

Das RICHTIGE Gießen im Garten

Mit Eintritt der warmen Jahreszeit wird wieder die zusätzliche Wasserzufuhr für unsere Pflanzen im Garten notwendig. Je wärmer es ist, desto höher ist auch der Bedarf an dem lebensnotwendigen Element.

In manchen Gebieten hat der Winter mehr als genug Feuchtigkeit geliefert, anderswo ist die wichtige Nässe fast völlig ausgeblieben. Vorräte sind inzwischen verbraucht, verdunstet und versickert. Wir müssen daher in vielen Fällen nachliefern - und dabei werden viele Fehler gemacht. Grundsätzlich ist zuerst zu unterscheiden, ob die Pflanzen meines Gartens viel oder wenig Wasser brauchen. Wer sich da nicht sicher ist, frage lieber einen "echten" Fachmann und verlasse sich nicht nur auf nachbarschaftliche Ratschläge.

Weiters muß unterschieden werden zwischen frisch- oder erst vor einiger Zeit gepflanzten Bäumen und Sträuchern und solchen die schon lange stehen und daher tiefreichende Wurzeln haben. Bei Bäumen und Sträuchern soll dabei nicht direkt zum Stamm, sondern im sogenannten Kronentraufenbereich gegossen werden. Denn nur im äußeren Bereich der Krone, also direkt unter den äußersten Trieben und Zweigen befinden sich die Wurzeln, die Wasser aus dem Boden saugen können. Und dass das nicht wenig ist, zeigt das Beispiel einer Birke, die pro Tag ca. 300 bis 600 Liter Wasser aus dem Boden holt und über die Blätter verdunstet.

Ein starker Wasserverbraucher ist auch der Rasen. Nur wenn er regelmäßig gedüngt und bewässert wird, ist er auch im Sommer schön grün. Da genügt es nicht, wenn am Abend ein bißchen mit dem Gartenschlauch gespritzt wird.



Gartenregner gemeinsam mit dem Regenmesser

Richtiges Gießen des Rasens soll möglichst mit einem Regner geschehen. Der Regner soll erfahrungsgemäß ca. ein bis zwei Stunden die Rasenfläche gleichmäßig bewässern. Eine günstige Hilfe für die Bemessung der ausreichenden Wassermenge ist das Aufstellen eines Regenmessers. Diese Geräte sind im einschlägigen Fachhandel bzw. in Baumärkten erhältlich und haben eine Stricheinteilung. Jeder Teilstrich bedeutet 1 mm Niederschlag bzw. 1 lit. Wasser pro Quadratmeter.



Bis jetzt sind 24 Liter Wasser pro Quadratmeter beregnet worden.

Erst wenn ca. 20 mm Niederschlag gefallen sind, soll der Regner abgestellt werden, denn dann ist der Boden richtig durchfeuchtet und hat wieder für einige Tage Vorrat. Aber bitte, Regner nie während des Tages laufen lassen, es verdunstet sonst unnötig viel Wasser, manchmal bis zu 80% der ausgebrachten Menge. Und der Rasen hat wieder nichts davon. Daher immer nur frühmorgens oder spätabends gießen bzw. bewässern.